

University of Applied Sciences

Dokumentation Parametric Programming

Erstellung und Benutzung eines assoziativen Indexes für Programmtexte

Christian Bunk Alexander Miller

Abgabedatum: 07.06.2011

Prof. Dr. -Ing. Horst Hansen

Inhaltsverzeichnis

1.	Motivation und Problemstellung	1
2.	Beschreibung der Programmstruktur	2
	2.1. Controller	4
	2.2. CmdLine	•
	2.3. Index	•
	2.4. IndexParser	4
	2.5. Lexic	4
Α.	Anhang	6
	A.1. Aufgabenstellung	(
	A.2. Klassendiagramm	10
	A.3. Index aus Testdaten	12
	A.4. Quellcode	14
	A.5. Makefile	41

1. Motivation und Problemstellung

Die Standard Template Library (STL) ist ein Teil des C++ Standards, welcher eine effiziente Möglichkeit anbietet die Daten zu verwalten bzw. mit den Daten zu arbeiten. Im Laufe der Lehrveranstaltung "Parametric Programming" wurden die einzelnen Komponenten der STL wie die Behälter (engl. containers), Iteratoren (engl. iterators) und Algorithmen (engl. algorithms) vorgestellt und an kleinen Beispielen erläutert. Als Prüfungsleistung müssen zwei Projekte erfolgreich realisiert werden, wobei das in der Vorlesung erworbene Wissen praktisch angewandt werden sollte.

In der vorliegenden Ausarbeitung handelt es sich um eine Dokumentation zum ersten Projekt. Wie in der Aufgabenstellung definiert (Anhang A.1) soll ein Programm zur "Erstellung und Benutzung eines assoziativen Indexes für Programmtexte" modelliert und entwickelt werden. Da die Algorithmen der STL auf die Effizienz der Verarbeitung ausgelegt sind, wurden diese im Laufe des Projektes umfangreich verwendet.

2. Beschreibung der Programmstruktur

Wie in der Aufgabenstellung vordefiniert wurde bei der Implementierung des Programms, welches die vorgegebene Problemstellung effektiv löst, objektorientiert vorgegangen. Aus diesem Grund besteht das Programm aus einer globalen Funktion main (d.h. keine weiteren globalen Funktionen vorhanden) sowie aus mehreren Klassen, deren Methoden die eigentliche Funktionalität beinhalten. Darüber hinaus wurden nur die Standard-Bibliotheken der Sprache C++ verwendet. Die interne Datenhaltung für den erstellten Index erfolgt ausschließlich durch die Container der Standard Template Library (STL). Wie die praktische Umsetzung im Detail realisiert wurde, kann der Beschreibung der einzelnen Klassen entnommen werden. Im allgemeinen wurden alle mit new allokierte Speicherbereiche durch die delete Anweisung wieder freigegeben.

2.1. Controller

Die Klasse Controller dient der Verwaltung der übergebenen Parametern und übernimmt die vollständige Kontrolle über das gesamte Programm. Aus diesem Grund werden für die Koordination notwendige Parameter int argc und char *argv[] an den Konstruktor übergeben. Für die Extraktion der übergebenen Optionen wird eine zusätzliche Klasse CmdLine verwendet, welche im nächsten Abschnitt ausführlich beschrieben ist. Für die temporäre Speicherung der übergebenen Optionen wird ein Behälter vom Typ map<string, string> verwendet, da dieser nicht nur eine Option, sondern auch einen bestimmten Wert beinhalten kann (z.B. -t=<dateiname>). Für die Aufbewahrung von Argumenten wird ein vector<string> verwendet, weil es sich um eine Auflistung von Ausgabeund Eingabedateien handelt.

Durch das Anwenden der Algorithmen size() und empty() des Map-Behälters, wird die Anzahl der übergebenen Optionen kontrolliert und ggf. eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben. Um das Programm benutzerfreundlich und bedienbar zu gestalten wird bei einem falschen Programmaufruf die öffentliche Methode printHelp() aufgerufen, so dass eine Hilfe mit der exakten Beschreibung eines richtigen Aufrufes am Terminal ausgegeben wird.

Durch das Durchgehen des Behälters mit Hilfe eines Iterators map<string, string>::iterator, werden die übergebenen Optionen auf die Richtigkeit über-

prüft und ggf. die zuständigen Methoden der Klasse **Index** aufgerufen. Das Programm kann mit folgenden Übergabeparametern gestartet werden:

cprogram> : Program name

<options> :

- -p Print index list on data terminal
- -i Create an index
- -q=<word> Print all indexes for word <word> on data termnal
- -s=-s=prefixterm> Print indexes for all words with prefix term prefixterm>
- -t=<filename> Print indexes for words founded in file <filename>
- -help Description of command line parameters

Im Falle einer falschen Eingabe erhält der Benutzer eine verständliche Fehlermeldung und wird auf die richtige Eingabe der Parameter hingewiesen.

2.2. CmdLine

Die Klasse **CmdLine** übernimmt das Einlesen der Übergabeparameter und unterscheidet dabei zwischen Optionen (z.B. -i) und Argumenten (z.B. output.txt, input.txt). Wie bereit in der Klasse **Controller** beschrieben werden dafür die Behältertypen map<string, string> und vector<string> verwendet. Die öffentlichen Methoden map<string, string> getOptions(); und vector<string> getArguments(); ermöglichen der Klasse **Controller** einen Zugriff auf die gespeicherten Daten.

2.3. Index

Die Klasse Index soll einen Index aus eingelesenen Daten erzeugen. Die Klasse Index wird vom Controller erzeugt. Sie stellt verschiedene Methoden bereit um den Index nach bestimmten Kriterien zu durchsuchen.

Der Index wird nach dem Schema «Wort» «Datei» «Zeilen» erstellt. Dazu wurde folgende Datenstruktur entworfen. Eine map speichert als key das Wort. Somit kann die map leicht nach bestimmten Wörtern durchsucht werden. Auch das Finden, Einfügen und Löschen ist bei einer Map relativ leicht. Als value wird wieder eine map angegeben. Ein Wort zeigt damit wieder auf eine weitere Map. In dieser inneren map wird als key der Dateiname geschrieben und als value ein set mit Zeilennummern. Damit wird eine Assoziation hergestellt, das ein Wort in einer Datei in verschiedenen Zeilennummern vorkommen kann. Ein Wort kann auch in mehreren Dateien vorkommen.

Bei einem Wort wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden. Das Wort 'Hallo' und 'hallo' sind zwei verschiedene Wörter und tauchen auch seperat im Index auf. Ein Wort besteht aus den Zeichen [A-Za-Z]([A-Za-Z0-9]|-|_)*. Der Index untersucht die Wörter nicht auf semantische Korrektheit! Alle Wörter die aus gültigen Zeichen bestehen werden akzeptiert. Die Klasse FileUtil wird genutzt um die Dateien zeilenweise auszulesen. Anschließend werden die Wörter aus jeder Zeile entnommen. Jedes Wort wird in die map eingefügt, zusammen mit dem Dateinamen und der aktuellen Zeilennummer. Ist das Wort in der map schon vorhanden wird nur der Dateiname und die Zeilennummer eingefügt. Ist auch schon der Dateiname vorhanden, wird nur die Zeilennummer hinzugefügt wenn diese noch nicht vorhanden ist.

2.4. IndexParser

Damit eine Index-Datei in das Programm eingelesen werden kann, wurde die Klasse IndexParser implementiert. Um die Daten in die bereits vorhandene Datenstruktur einzulesen, wird ein Zeiger auf das Objekt der Indexklasse dem Konstruktor übergeben. Somit besteht die Möglichkeit die bereits vorhandene Index-Datei mit der privaten Methode void FileToLines(vector<string>*lines, string index_file); zeilenweise einzulesen und die extrahierten Daten in einem vector<string> - Behälter zu speichern. Zunächst wird die Methode string ParseLine(string linie, bool flag_wort, bool flag_file, bool flag_index, string last_word); aufgerufen, welche die einzelnen Zeilen wortweise einliest und durch die öffentliche Methode void addToIndex(string, string, set<int, less<int>>); der Klasse Index in die Datenstruktur schreibt.

2.5. Lexic

Die Klasse **Lexic** soll für eine lexikografische Sortierung in der map der Klasse **Index** sorgen. Ein einfacher vergleich zweier Zeichen reicht nicht aus, da hier nur der ASCII-Wert verglichen wird. Die Funktion <code>lexic_compare()</code> unterscheidet zwar auch zwischen Groß- und Kleinschreibung allerdings werden z.B. Wörter wie 'hallo' und 'Hallo' als identisch betrachtet und tauchen dann in der map nur als eine der beiden Varianten auf. Beide Varianten liefern also keine zufriedenstellende Lösung an die Anforderungen der Aufgabe. Aus diesem Grund wurde eine eigene Implementierung der lexikografischen Sortierung erstellt, welche wie folgt funktioniert:

Die Klasse **Lexic** stellt lediglich einen Funktionsoperator operator()(string s1, string s2) zur Verfügung. Diesem werden zwei Strings zum Vergleich übergeben. Nun werden die Strings zeichenweise verglichen, beginnend bei dem ersten Zeichen. Zuerst findet ein case insensitive Vergleich aller Zeichen statt. Dazu werden die Zeichen in Kleinbuchstaben mit Hilfe der Methode tolower(char c) verwandelt. Unterscheidet sich ein Zeichen der beiden Zeichenketten, so ist

der Vergleich vorbei. Denn nun kann eindeutig gesagt werden ob der Buchstabe vor oder nach dem anderen Buchstaben im Alphabet kommt. sind beide Zeichen jedoch gleich wird zum nächsten Zeichen der beiden Zeichenketten gesprungen. Beide Strings werden so lange untersucht bis ein Buchstabe kleiner oder größer ist. Wenn einer der beiden Strings zu Ende ist, dann kann kein Vergleich mehr statt finden. Bis hier hin kann also gesagt werden ob beide Strings identisch sind, oder einer von beiden länger ist aber den anderen bis hier hin als Teilstring enthält (z.B. 'Welt' und 'Weltkarte'). Nun wird also untersucht ob beide Strings gleich lang sind. Wenn nicht so ist der kürzere String kleiner als der längere.

Sind beide Strings jedoch gleich lang muss eine case sensitive Untersuchung stattfinden. Beide Strings werden also wieder von Anfang bis Ende zeichenweise untersucht. Für eine case sensitive Untersuchung wird einfach der ASCII Wert der beiden Zeichen verglichen. Ist der Buchstabe ein Großbuchstabe, so kommt er vor dem Kleinbuchstaben. Dies ist lediglich eine Definition, welche jederzeit umgetauscht werden kann. In diesem Projekt wurde festgelegt, dass ein Großbuchstabe immer vor einem gleichen Kleinbuchstaben kommt. Dieser Vergleich findet so lange statt bis ein Buchstabe größer oder kleiner ist. Sind beide Strings zu Ende (denn beide sind hier gleich lang) sind alle Buchstaben bezüglich der Groß- und Kleinschreibung gleich. In diesem Fall liegen also zwei absolut identische Wörter vor.

A. Anhang

A.1. Aufgabenstellung

1. Belegaufgabe



Prog. mit parametrisierten Datentypen Sommersemester 2010 Dozent: Horst Hansen

Ausgabe: 26.4.2010 Abgabe Gruppe 1: 31.5.2011, Gruppe 2: 7.6.2011

Lernziele:

Mit der Lösung dieser Aufgabe sollen sie zeigen, daß Sie in der Lage sind, Anwendungen unter Verwendung parametrisierter Datentypen zu entwerfen und mit Hilfe der Standard Template Library (STL) von C++ zu implementieren.

Spezifische Ziele:

- Verwendung parametrisierter Datentypen beim Entwurf von Programmen
- Benutzen der Behälterklassen der STL
- Benutzen von Algorithmen aus der STL
- Benutzen der Ein-/Ausgabefunktionen von C++
- Trennen von Anwendungsfunktionalität und Benutzungsschnittstelle (Kommandozeile!)
- Dokumentation von Programmen

Aufgabe: Erstellung und Benutzung eines assoziativen Indexes für Programmtexte

Es soll ein Programm zum Indizieren von Texten erstellt werden. Es wird für jedes Wort ein Index erstellt, der angibt, in welcher Zeile an das Wort auftritt. Der erstellte Index wird in vorgegebener Form (siehe unten) in eine Textdatei und/oder am Terminal ausgegeben. Anschließend kann der Index zum Beantworten von Fragen verwendet werden.

Funktionale Anforderungen

Um Programme mit vergleichbaren Ergebnissen zu erhalten, gelten verbindlich die folgenden Definitionen für die Lösung der Aufgabe:

- Das Programm indiziert die Wörter einer oder mehrerer Eingabedatei(en) und gibt den errechneten Index in die Ausgabedatei und optional am Terminal aus.
- Das Programm verwendet den erstellten Index zum Beantworten von Anfragen des Benutzers.
- Ein Wort ist eine zusammenhängende Folge von Zeichen, die mit einem Unterstrich oder einem Buchstaben beginnt und anschließend Buchstaben, Ziffern, Bindestriche oder Unterstriche enthält.

Als regulärer Ausdruck: $[A-Za-z_{-}]([A-Za-z0-9]|-|_{-})*$.

• Alle anderen Zeichen sind Trennzeichen, d.h. sie beenden ein Wort.

A. Anhang

Anforderungen an die Benutzungsschnittstelle

- Die Steuerung des Programms erfolgt ausschließlich über die Kommandozeile.
- Das Programm soll mit den folgenden Kommandozeilenparametern gestartet werden:

- -p Ausgabe der Indexliste am Terminal
- -i Erstellen des Indexes
- -q=<wort> : Ausgeben des vollständigen Indexes zum Wort wort am Terminal
- -s=<wortanfang> : Ausgeben des vollständigen Indexes zu allen Wörtern mit dem Wortanfang wortanfang am Terminal
- -t=<dateiname> : Ausgeben der Indizes zu allen Wörtern, die in der Datei dateiname vorkommen, am Terminal
- Die Anfragen verwenden nicht die Eingabedateien, sondern lesen einen zuvor erstellten Index ein! In diesem Fall ist also outputfile die einzulesende Datei und es gibt kein inputfile!

<outputfile> : Dateiname der Ausgabedatei mit der Indexliste
<inputfile>* : Liste von Eingabedateien mit zu indizierendem Text

- Ausgabe von aussagekräftigen Meldungen bei fehlerhaften Eingaben auf der Kommandozeile
- Verhindern des Überschreibens von Ausgabedateien (leicht)
- Die Ausgabe des vom Programm erzeugten Wortindexes am Terminal und in die Ausgabedatei soll so aufgebaut sein:

<wort> BLANK <dateiindex>+ , wobei

<dateiindex> ::= <dateiname> (BLANK <zeilennummer>)* ist.

Dabei beginnen Wörter eine neue Zeile, jeder weitere Dateiname beginnt ebenfalls eine neue Zeile, wird aber mindestens ein Zeichen weit eingerückt.

- Die Ausgabe der Wortliste erfolgt stets lexikografisch sortiert.
- Die Ausgabe der Zeilennummern erfolgt in aufsteigender Reihenfolge.

Anforderungen an die Implementierung

- Als Kodierung der Zeichen in den Textdateien und im Index wird ISO Latin1 verwendet.
- Die programminterne Datenhaltung soll mittels der Behältertypen und der Algorithemn der STL implementiert werden.
- Es dürfen nur Standardbibliotheken von C++ für die Implementierung verwendet werden.
- Die Verwendung globaler Variablen oder von Sprunganweisungen ist und bleibt verboten.
- Die Anwendung wird objektorientiert implementiert: Es gibt also nur Klassen und die globale Funktion main.
- Wer noch weitere globale Funktionen benötigt, muß dies schriftlich ausführlich begründen!

A. Anhang

- Es wird ein Makefile bereitgestellt für
 - das Erzeugen des ausführbaren Programms
 - das Erzeugen der Programmdokumentation
 - das Löschen aller aus den Programmquellen erzeugten Daten
 - das Überprüfen der Speicherverwendung des Programms mittels des Werkzeugs valgrind
- Zum Testen des Programms stehen Testdateien in der Datei Testdaten.zip auf der Seite zur Lehrveranstaltung zur Verfügung.

Benotung:

Um eine sehr gute Note erreichen zu können, müssen Sie außer den Muß-Kriterien auch alle Soll-Kriterien erfüllen. Die Erfüllung einzelner Soll-Kriterien führt zu einer schrittweisen Verbesserung der Ausgangsnote drei für die Bewertung.

Lösungen, die sich nicht an die unter Anforderungen an die Implementierung genannten Verbote halten, werden mit null Punkten bzw. der Note 5 (ungenügend) bewertet!

Beachten Sie bitte dazu auch die auf der Seite zur Lehrveranstaltung veröffentlichte Notenskala!

Als Lösung sind abzugeben:

- ein Ausdruck des Klassendiagramms Ihrer Lösung mit den öffentlichen Methoden
- eine vollständige mit doxygen erstellte Dokumentation Ihres Programms (ohne Ausdruck!!!)
- ein **Ausdruck** einer schriftlichen Beschreibung der Programmstruktur unter besonderer Berücksichtigung der gewählten Behältertypen und Algorithmen aus der STL
- ein Ausdruck des kommentierten Programms (z.B. erstellt mittels pp)
- ein Ausdruck der Indexinformation zu den Texten Indextest0.txt und Indextest1.txt

Die Abgabe der Lösung erfolgt durch jede Gruppe von Studierenden (maximal 2 Personen pro Gruppe) persönlich im Rahmen der entsprechenden oben genannten Übungsstunde an den Dozenten. Bei der Abgabe der Lösung an einem Rechner im Übungslabor muß das unter Linux funktionsfähige Programm übersetzt und vorgeführt werden. Beide Studierende einer Gruppe müssen alle Fragen des Dozenten zum Programm beantworten können.

Bewertungskriterien:

Bewertet werden neben der Vorführung mit Erläuterung (siehe oben):

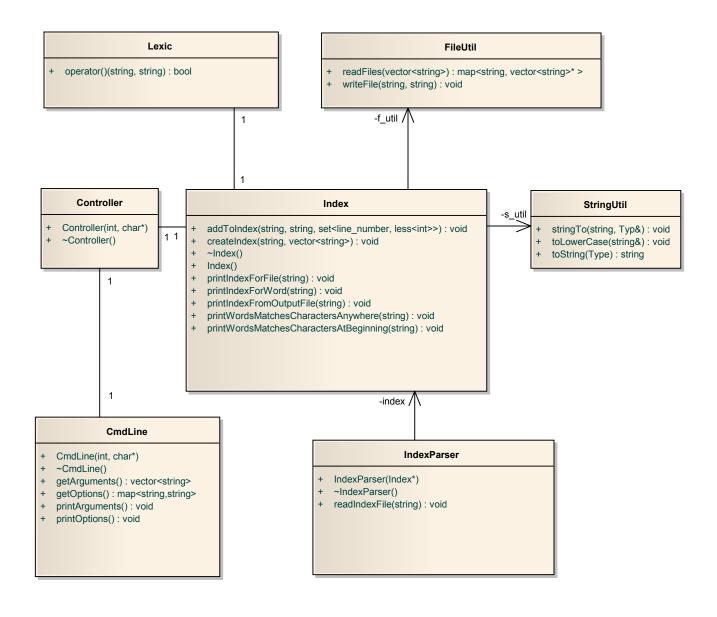
- die korrekte Funktion des Programms
- die objektorientierte Struktur des Programms
- die Robustheit des Programms
- die Lesbarkeit des Programmtextes
- die Beschreibung der Programmstruktur
- die Einhaltung der Programmierrichtlinien
- die Form der schriftlichen Dokumente
- die Extras

A.2. Klassendiagramm

Parametric Programming:
Program for creation and use of an associative index for texts

Developed by:

Bunk, Christian Miller, Alexander



A.3. Index aus Testdaten

Index aus indextest0.txt

auch Indextest0.txt 5

Dies Indextest0.txt 1 5

eine Indextest0.txt 1

es Indextest0.txt 7

geht Indextest0.txt 6

ist Indextest0.txt 1

noch Indextest0.txt 5

So Indextest0.txt 6

Testdatei Indextest0.txt 5

zweite Indextest0.txt 2

Index aus indextest1.txt

Alles Indextest1.txt 5

auch Indextest1.txt 4

Dies Indextest1.txt 1 4

eine Indextest1.txt 1

erste Indextest1.txt 2

ist Indextest1.txt 1

noch Indextest1.txt 4

prima Indextest1.txt 5

Testdatei Indextest1.txt 4

Index aus indextest0.txt und indextest1.txt

Alles Indextest1.txt 5

auch Indextest0.txt 5

Indextest1.txt 4

Dies Indextest0.txt 1 5

Indextest1.txt 1 4

eine Indextest0.txt 1

Indextest1.txt 1

erste Indextest1.txt 2

es Indextest0.txt 7

geht Indextest0.txt 6

ist Indextest0.txt 1

Indextest1.txt 1

noch Indextest0.txt 5

Indextest1.txt 4

prima Indextest1.txt 5

So Indextest0.txt 6

Testdatei Indextest0.txt 5 Indextest1.txt 4 zweite Indextest0.txt 2

A.4. Quellcode

Listing A.1: "main.cpp"

```
1 #include <iostream>
2 #include <string>
4 #include "controller.hpp"
6 using namespace std;
9 * @mainpage Index - Project for Parametric Programming
10 * \textit{Qsection Programmaufruf}
11 * Creates an index from input files into one output file.
12 * @code
13 * index -i <outputFile> <inputFile>+
14 * @endcode
15 * Print the index from given index file.
16 * @code
17 * index -p <indexFile>
18 * Qendcode
19 * Print the index only for this word
20 * @code
21 * index -q = < word > indexFile
22 * @endcode
23 * Print index where the given word is at the beginning.
24 * @code
25 * index -s = < word > indexFile
26 * Qendcode
27 * Print the index the given word is anywhere in another word.
28 * @code
29 * index -s = <*word> indexFile
30 * @endcode
31 * Print the index for words occuring in that file.
32 * @code
33 * index -t = \langle file \rangle indexFile
34 * @endcode
36 * Osection Copyright
37 * Qauthors Alexander Miller, Christian Bunk
38 */
39 int main (int argc, char *argv[]) {
40
       Controller *ctr = new Controller(argc, argv);
41
       delete ctr;
42
43
       return EXIT_SUCCESS;
44 }
```

Listing A.2: "controller.hpp"

```
1 #ifndef _CONTROLLER_H
2 #define _CONTROLLER_H
3
4 //#include <algorithm>
5
6 #include "cmdline.hpp"
7 #include "index.hpp"
8 #include "indexparser.hpp"
9
10 using namespace std;
```

```
11
12 /** Class Controller
13 *
14
   * This class controlls the flow of this programm.
15
   * author Alexander Miller, Christian Bunk
* date 3.5.2011
* version 0.1
16
17
18
19 */
20 class Controller {
21 private:
22
23 public:
24
25
        * Takes the paramters from main function call.
        * Oparam argc Nummber of parameters.
26
        * \ensuremath{	ext{\it oparam}} argv[] Array with c-strings with all given paramters.
27
28
       Controller(int argc, char *argv[]);
29
30
31
32
       * Destructor.
33
       ~Controller();
34
35
36 private:
37
38
39
        * Print help information about how to use this program.
40
       void printHelp();
41
42
43 };
44
45 #endif /* _CONTROLLER_H */
```

Listing A.3: ",controller.cpp"

```
1 #include "controller.hpp"
3 Controller::Controller(int argc, char *argv[]) {
4
       // read command line parameters
      CmdLine params(argc, argv);
6
7
      map<string, string> options = params.getOptions();
      vector<string> arguments = params.getArguments();
9
10 /*
      cout << "Options: " << endl;
11
      params -> printOptions();
12
13
      cout << endl << "Arguments: " << endl;</pre>
14
15
      params -> printArguments();
16 */
      // params is no longer needed
17
      //delete params;
18
19
      Index *index = new Index();
20
      #ifdef Two_Options
22
           if (options.size() > 1) {
23
               if (options.size() == 2) {
```

```
25
                     if (options.find("p") == options.end() ||
                         options.find("i") == options.end() ) {
                          \verb"cout << "Two options" are only allowed with -i and -p"
26
                              !" << endl;
27
                         delete index;
28
                         return;
29
                     }
                } else {
30
31
                     cout << "Error: please type in just one option i.e. -i or
                         -q = value " << endl;
32
                     delete index;
33
                     return;
34
           }
35
36
       #else
            // pr	ilde{A} if en wie viele options angegeben wurden und entsprechend
37
                Meldung ausgeben
            if (options.size() > 1) {
38
                cout << "Error: please type in just one option i.e. -i or
39
                    -q = value " << endl;
                delete index;
40
41
                return;
            }
42
       #endif
43
44
       if (options.empty()) {
45
            cout << "Error: please type in one option" << endl;</pre>
46
47
            this->printHelp();
48
49
            delete index;
50
            return;
51
52
       // creates new IndexParser
53
54
       IndexParser parser(index);
55
       // create new index
56
57
       \verb|map| < \verb|string|, \verb|string| > :: iterator position = options.find("i");
58
       if (position != options.end()) {
            .
// need at least two arguments (one the output file and at least
59
                one input file)
60
            if (arguments.size() >= 2) {
                // read index file, so it will not be over-written
61
                //parser -> readIndexFile (*arguments.begin()); \hspace{0.5cm} // \hspace{0.1cm} Previous
62
                     version for parsing of existing index file
63
                string file = *arguments.begin();
                ifstream in(file.data()); // Try to open given IndexFile
// Test if file exist. true --> Warning and Exit the program;
64
65
                     false --> create index and write it into the file
                if (!in){
66
67
                     string out = *arguments.begin();
68
                     // delete the first argument, the others are the input
69
                         files
                     arguments.erase(arguments.begin());
70
71
72
                     /\!/ create the index, read the input files and write the
                         index in the output file
                     index -> createIndex (out, arguments);
73
74
                     in.close(); // Datei schlieÃen
                     cout << "Created index successful written in file " <<
75
                         file << " \n";
                else{
77
```

```
78
                     \verb"cout" << "Output" file already existing! \verb| n";
                     in.close(); // Datei schlieÃen
79
80
                     return;
                }
81
            }
82
83
            else {
84
                cout << "Error: not enough arguments. Need at least one output
                     file and one input file i.e. -i out.txt in.txt" << endl;
85
            }
        }
86
87
        // print the entire index
88
        position = options.find("p");
89
90
        if (position != options.end()) {
91
            // need at least one argument (the output file to be read in for
                 the parser)
92
            if (!arguments.empty()) {
93
                parser.readIndexFile(*arguments.begin());
94
95
                 // TODO: how many arguments
                index -> printIndexFromOutputFile(*arguments.begin());
96
97
            }
        }
98
99
100
        // print index for the word
        position = options.find("q");
101
        if (position != options.end()) {
102
            .
// need at least one argument (the output file to be read in for
103
                 the parser)
104
            if (!arguments.empty()) {
                parser.readIndexFile(*arguments.begin());
105
106
                cout << "suche nach dem Wort: " << position->second << endl;</pre>
107
                index ->printIndexForWord(position ->second);
108
109
            } else {
110
                \verb"cout << "Error: need output file as an argument i.e. -q=word"
                     out.txt" << endl;</pre>
111
            }
112
113
114
        // print index for words who matches characters
        position = options.find("s");
115
        if (position != options.end()) {
116
            if (!arguments.empty()) {
117
                parser.readIndexFile(*arguments.begin());
118
119
                if (*position->second.begin() == '*') {
120
                     position -> second.erase(position -> second.begin());
121
122
                     index -> printWordsMatchesCharactersAnywhere(position -> second);
123
                } else {
                     index -> printWordsMatchesCharactersAtBeginning(position -> second);
124
125
126
127
128
            } else {
                cout << "Error: need output file as an argument i.e. -s=word
129
                     out.txt" << endl;</pre>
130
            }
        }
131
132
        // print index file
133
        position = options.find("t");
134
        if (position != options.end()) {
135
            if (!arguments.empty()) {
136
```

```
137
               parser.readIndexFile(*arguments.begin());
138
               index -> printIndexForFile(position -> second);
139
           } else {
140
               cout << "Error: need output file as an argument i.e. -t=word
141
                   out.txt" << endl;</pre>
142
       }
143
144
       // print index file
145
       position = options.find("-help");
146
       if (position != options.end()) {
           this->printHelp();
148
149
150
       //delete parser;
151
152
       delete index;
153 }
154
155 Controller::~Controller() {}
156
157 void Controller::printHelp() {
158
           << endl;
       cout << "Creation and use of an associative index for program texts"
159
          << endl;
       cout <<
160
           << endl;
       cout << "This program can be started with following command line
161
          parameters:" << endl;</pre>
       cout << "<pre>rogram> <options> <outputfile> <inputfile>*" << endl;</pre>
162
       cout << "<pre>rogram> :
                                 Program name" << endl;
163
       cout << "<options> :
                                   " << endl;
164
       cout << " -p
cout << " -i
165
                                  Print index list on data terminal" << endl;</pre>
                                  Create an index" << endl;
166
       cout << " -q=<word>
167
                                  Print all indexes for word <word> on data
          termnal" << endl;</pre>
       cout << " -s=<pre>refixterm> Print indexes for all words with prefix
168
           term <prefixterm>" << endl;</pre>
       cout << " -t = < filename >
                                  Print indexes for words founded in file
169
          <filename>" << endl;
170
       cout << " --help
                                       Description of command line
          parameters " << endl;</pre>
       cout << "<outputfile> :
                                   Filename of output file with created index
171
          list" << endl;</pre>
       cout << "<inputfile>* :
                                   List of input files for indexing" << endl;
172
173 }
```

Listing A.4: "cmdline.hpp"

```
1 #ifndef _CMDLINE_H
2 #define _CMDLINE_H
3
4 #include <vector>
5 #include <iterator>
6 #include <string>
7 #include <map>
8 #include <iostream>
9 //#include <sstream>
10
11 using namespace std;
```

```
12
13 typedef map<string, string> options; // Options are strings. Each option
      can have a value
14 typedef vector < string > arguments; // A List with arguments.
15
16 /** Class CmdLine
17
18 * This class split the command line parameters into options and
       arguments.
20 * author Christian Bunk
21 * date 3.5.2011
22 * version 0.1
23 */
19
24 class CmdLine {
25 private:
      options *opt; // Alle Parameter die mit einem Bindestrich beginnen
26
          wie: "-p
       27
28
29
       void insertToOptions(string option, string value);
30
31 public:
32
33
        * Create new CmdLine.
        * Oparam argc number of parameter.
34
35
        * Oparam argu parameter in an array.
36
37
       CmdLine(int argc, char *argv[]);
38
39
       * Destructor.
40
41
       ~CmdLine();
42
43
44
       * Print all options.
45
46
       void printOptions();
47
48
49
       * Print all Arguments.
50
51
52
       void printArguments();
53
54
       * Return the options in a map.
* Greturn map<string, string> The option with a value. The value is
55
56
            optional.
57
58
       map < string , string > getOptions();
59
60
61
        * Return the arguments in a vector.
       * @return vector < string > The arguments in a vector.
62
63
64
       vector<string> getArguments();
65 };
67 #endif /* _CMDLINE_H */
```

Listing A.5: "cmdline.cpp"

```
2 using namespace std;
4 #include "cmdline.hpp"
6 CmdLine::CmdLine(int argc, char *argv[]) {
      opt = new options;
       arg = new arguments;
8
9
       // if there is at least one parameter
10
11
       if (argc > 1) {
12
           size_t found_minus;
13
           // go through each parameter
           for (int i = 1; i < argc; i++) {
15
               // get next parameter
16
               string parameter = string(argv[i]);
17
18
               string::iterator p_it = parameter.begin();
19
20
               // now ceck all characters of parameter
21
22
               // if param is an option
               found_minus = parameter.find('-');
23
24
25
               if (found_minus == 0) {
                   // check if there is an equal sign
26
                   size_t found_equal = parameter.find('=');
27
28
                   // if there is an equal sign
29
30
                   if (found_equal != string::npos) {
31
                        string option;
                       option.assign(parameter, 1, found_equal-1);
32
33
34
                        string value;
                        value.assign(parameter, found_equal+1, string::npos);
35
                        this->insertToOptions(option, value);
36
                   } else {
37
38
                        // if there is now equal sign
39
                       string option;
                        option.assign(parameter, 1, string::npos); // leave
40
                            the minus, and get all character after minus til
                            the end
41
                        // insert option to map with no value
42
                       this->insertToOptions(option, "");
43
44
                   }
45
46
47
               } else {
                   this->arg->push_back(parameter);
48
49
           }
50
       }
51
52 }
53
54 CmdLine::~CmdLine() {
55
       delete opt;
56
       delete arg;
57 }
59 void CmdLine::insertToOptions(string option, string value) {
60
       this->opt->insert(pair<string,string>(option, value));
61 }
```

```
62
63 void CmdLine::printOptions() {
       for (map<string, string>::iterator m_it = opt->begin();
64
           m_it!=opt->end(); m_it++) {
           cout << "key: " << m_it->first << "; value: " << m_it->second <<
65
66
67 }
68
69 void CmdLine::printArguments() {
       for (vector<string>::iterator it = arg->begin(); it!=arg->end(); ++it)
70
           cout << *it << endl;</pre>
71
72
73 }
74
75 map<string,string> CmdLine::getOptions() {
       return *opt;
76
77 }
78
79 vector<string> CmdLine::getArguments() {
80
      return *arg;
81 }
```

Listing A.6: "index.hpp"

```
1 #ifndef _INDEX_H
2 #define _INDEX_H
3
4 #include <fstream>
5 #include <iostream>
6 #include <iterator>
7 #include <vector>
8 #include <string>
9 #include <map>
10 #include <set>
11 #include <sstream>
12 #include <algorithm>
13
14 #include "stringutil.hpp"
15 #include "fileutil.hpp"
16 #include "lexic.hpp"
17
18 using namespace std;
19
20 /**
21 * word is a string
22 */
23 typedef string word;
25 /**
26 * file is a string
28 typedef string file;
29
30 /**
31 * line_number is an int
32 */
33 typedef int line_number;
34
35 /**
36 * line_numbers is a set containing int's
```

```
38 typedef set<line_number, less<int> > line_numbers;
39
40 /**
41 * files is a map containing the file(name) and a set of line number's
42 */
43 typedef map<file, line_numbers* > files;
44
45 /**
46 * words is a map containing the word an another map (with files and line
        number's)
47 */
48 #ifdef Lexic_Compare
    typedef map<word, files*, Lexic > words;
49
50 #else
    typedef map<word, files*> words;
51
52 #endif
53
54 /** Class Index
55
56
   * This class creates an index of several input files.
57
58 * author Christian Bunk
59 * date 3.5.2011
60 * version 0.1
61 */
62 class Index {
63 private:
64
       // this map stores for each word, another map
       words *_word_index; // stores a pointer to map_files
65
66
       StringUtil *s_util; // reference to StringUtil
67
68
       FileUtil *f_util; // reference to FileUtil
69
70
71
72
       * Doing some initial stuff.
73
       void init();
74
75
       // Read and write files:
76
77
78
        * Read content (from given files).
79
80
       * @param files
81
       void readContent(vector<file> files);
82
83
84
        * Write content (into file).
85
        * @param out_file
86
87
88
       void writeContent(file out_file);
89
90
       // Build the index:
91
92
       /**
93
        * Read all lines within a file.
94
        * Oreturn vector<string>* All lines within the file.
95
96
97
       vector < string >* readAllLines(file f);
98
       * Exctract all words from a line.
100
```

```
101
        * Rules: each empty character will be ignored
102
        vector<word> extractAllWordsFromLine(string line);
103
104
105
106
        * Add a word into the index, corresponding to a file and a line
         * This mehtod is used by addToIndex(vector<word>, file, line_number)
107
108
         * @param w
        * @param f
109
        * @param l
110
111
        void addToIndex(word w, file f, line_number 1);
112
113
114
        * Add a vector of words into the index, corresponding to a file and a
115
            line number.
         * Use the method addToIndex(word, file, line number)
116
         * This method is used when the index is created.
117
118
         * @param words
         * @param f
119
120
        * @param l
121
        void addToIndex(vector<word> words, file f, line_number l);
122
123
124
        st Add a new Word and return the iterator to that position.
125
         * If the word is in map already, then return the iterator with
126
             position of that word.
127
         * @return map < word, map_files >:: iterator with the position of the
            word in map.
128
        words::iterator addWord(word w);
129
130
131
        /**
132
         st Add a file to a word and returns the iterator to the position of
            the file key
133
         st If the file is already in map, then the iterator points to that
             file.
134
135
         st @param it the iterator pointing to the word where the fill will be
         * {\it Qreturn map < file, list < line > > :: iterator pointing to the file.}
136
137
138
        files::iterator addFile(words::iterator it, file f);
139
140
        * Adds a line to a given file (iterator).
141
        * @param file_it
142
         * @param l
143
        * @return
144
145
        void addLine(files::iterator file_it, line_number 1);
146
147
148
        // Check if word is correct:
149
150
151
        * Check if the word is valid.
152
153
        * @param w
154
        * @return bool
155
        bool isWordValid(word w);
156
157
```

```
158
        /**
         * Check if character is a valid character.
159
         * @param c
160
161
         * @return bool
162
163
        bool isCharValid(char c);
164
165
         st Check if the character is valid to be the first character of the
166
             word.
         * @param c
167
         * @return bool
168
169
170
        bool isFirstCharValid(char c);
171
172
         * Removes invalid characters at the beginning of the word.
173
         * @param word The word to be corrected.
174
175
176
        void correctWord(string &word);
177
178
        // Get information about the index:
179
180
181
        /**
182
         * Get a string with the index of all words.
         * @return string
183
184
        string allToString();
185
186
187
         * Convert a word at current iterator position to string. This includes all files and line numbers.
188
         * Use fileToString()
189
         * \textit{Oparma} \ \textit{w\_it} \ \textit{The current iterator},
190
191
         st Oreturn string String representation of the word and all files and
             lines where it occurs.
192
193
        string wordToString(words::iterator w_it);
194
195
        /**
         * Converts a file at current iterator position to string. This
196
             includes all lines.
         * Use line_numberToString()
197
198
         * \textit{Oparam}\ f\_it The current iterator.
         st Oreturn string String representation of file and all lines.
199
200
        string fileToString(files::iterator f_it);
201
202
203
         * Converts a line number at current iterator position to string.
204
205
         * {\it Cparam l\_set} The current iterator.
         * Oreturn string String representation of this line number.
206
207
208
        string line_numberToString(line_numbers::iterator l_set);
209
210 public:
^{211}
         * Create an object.
212
213
214
        Index();
215
        * Destroy the object.
217
```

```
*/
218
       ~Index();
219
220
221
        * This method insert a word occurring in a file at a line to the index.
222
223
        * Oparam w The word to insert to the index.
224
        * Oparam f The file the word occurs in.
        * Oparam lines The line in the file where the word occurs.
225
226
227
       void addToIndex(word w, file f, line_numbers lines);
228
229
        * Create a new Index.
230
        st Oparam out The outputfile to write the index in.
231
232
         * Oparam in_files Reads from these input files to create an index.
233
        void createIndex(file out, vector<file> in_files);
234
235
236
        * Prints the index for the given word.
237
        * Called with parameter -q
238
239
        * Oparam w The word the index is printed for.
240
       void printIndexForWord(word w);
241
242
243
        * Print all words which matches with the first characters the given
244
            string.
        * Called with parameter -s
245
246
        * Oparam characters The letters the word must fit at the beginning.
       void printWordsMatchesCharactersAtBeginning(string characters);
248
249
250
        st Print all words which matches the given string anywhere.
251
252
        st This is not a required method! Called with parameter -s
        * Oparam characters The characters to find in the index.
253
254
255
       void printWordsMatchesCharactersAnywhere(string characters);
256
257
        /**
        * Print all words in given file in shell.
258
        * Called with parameter -t
259
        * Oparam f Print all words occuring in the given file.
260
261
262
       void printIndexForFile(file f);
263
        /**
264
        * print the index for a given outputfile.
265
        * Called with parameter -p
266
        * @param out_file The output file to be printed.
267
268
       void printIndexFromOutputFile(file out_file);
269
270 };
272 #endif /* _INDEX_H */
```

Listing A.7: "index.cpp"

```
1 using namespace std;
2
3 #include "index.hpp"
```

```
5 void Index::init() {
       // create new map
6
7
       this->_word_index = new words();
       this->s_util = new StringUtil();
9 }
10
11 Index::Index() {
      this->init();
12
13 }
14
15 Index::~Index() {
       for (words::iterator w_it = _word_index->begin(); w_it !=
           _word_index->end(); w_it++) {
17
           files *f_map = w_it->second;
18
           for (files::iterator f_it = f_map->begin(); f_it != f_map->end();
19
               f_it++) {
20
               line_numbers *1 = f_it->second;
21
               delete 1;
22
           }
23
24
           delete f_map;
^{25}
26
27
       delete _word_index;
28
       delete s_util;
29
30 }
31
32 void Index::createIndex(file out, vector<file> in) {
       //cout << "call createIndex()" << endl;</pre>
33
34
35
       this->readContent(in);
36
37
       this->writeContent(out);
38 }
39
40 void Index::readContent(vector<file> files) {
41
       /*//cout << "call readFiles()" << endl;
       for (vector < file >:: iterator f_it = files.begin(); f_it != files.end();
42
           f_it++) {
           this->readFile(*f it);
43
44
           map<string, vector<string>* > file_content_map =
45
               this->f_util->readFiles(files);
46
           // NOW WE HAVE ALL FILES AND THEIR LINES
47
       for (map<string, vector<string>*>::iterator f_c_it =
48
           file_content_map.begin(); f_c_it != file_content_map.end();
           f_c_it++) {
           string current_file = f_c_it->first;
49
50
           vector<string> *lines = f_c_it->second;
51
52
           int line_number = 0;
53
           // for each line in vector
54
           for (vector<string>::iterator line_it=lines->begin(); line_it !=
55
               lines -> end() ; line_it++) {
string line = *line_it;
56
57
               // extract all words from line
58
59
               vector<string> words = this->extractAllWordsFromLine(line);
               // now we can insert all the words, from current line, from
61
```

```
current file in map
                 this->addToIndex(words, current_file, ++line_number);
 62
            }
 63
 64
        }
 65 }
 66
 67 void Index::writeContent(string out_file) {
        this->f_util->writeFile(out_file, this->allToString());
 68
 69 }
 70
 71 bool Index::isWordValid(word w) {
        /\!/ cout << "call is Word Valid (" << w << ")" << endl; \\
 72
 73
 74
        int i = 0;
        for (string::iterator word_it=w.begin(); word_it != w.end();
 75
            word_it++) {
 76
             // check first char if it is valid
             if (i == 0) {
 77
                 if (!this->isFirstCharValid(*word_it)) {
 78
                      //cout << "first char is not valid!" << endl;
//cout << "return false" << endl;</pre>
 79
 80
 81
                      return false;
                 }
 82
            } else {
 83
 84
                 /\!/ \  \, all \  \, other \  \, characters \,, \, \, not \  \, at \  \, first \,, \, \, check \  \, if \  \, they \, {}'re \, \, valid
                 if (!this->isCharValid(*word_it)) {
 85
                      //cout << "some char in word is not valid" << endl;
 86
                      //cout << "return false" << endl;
 87
                      return false;
 88
 89
                 }
             }
 90
            i++;
 91
 92
 93
        //cout << "return true" << endl;</pre>
 94
 95
        return true;
 96 }
 97
 98 bool Index::isCharValid(char c) {
        //cout << "call isCharValid(" << c << ")" << endl;
99
100
        // alternative implementation
        if ( this->isFirstCharValid(c) || (c >= '0' && c <= '9') || c == '-')
101
             Ł
102
            return true;
103
104
        return false;
105
106 }
107
108 // check the first character
109 bool Index::isFirstCharValid(char c) {
        if ( (c >= 'A' && c <= 'Z') || (c >= 'a' && c <= 'z') || c == '_') {
110
            return true;
111
112
113
        return false;
114
115 }
116
117 vector<word> Index::extractAllWordsFromLine(string line) {
118
        vector<string> words;
119
120
        string *word = new string();
        // for each character in line
122
```

```
123
        for (string::iterator char_it=line.begin(); char_it!=line.end();
            char_it++) {
            //cout << "call for each character in line, char: " << *char_it <<
124
                endl;
125
126
            // if it is a valid character
127
            if (this->isCharValid(*char_it)) {
                #ifdef Lexic_Compare
128
129
                    word->push_back(*char_it);
130
                #else
                    word->push_back(tolower(*char_it));
131
                #endif
132
            } else {
133
134
135
                // copy word in vector
                if (word->size()>0) {
136
137
                    words.push_back(*word);
138
                    word->clear();
139
140
                continue;
            }
141
142
        }
143
        if (word->size()>0) {
144
145
            words.push_back(*word);
146
147
148
        delete word;
149
150
        vector<string> validWords;
        // now we have all words from line, but now we have to check if all
151
           words starts with a valid char
        for (vector<string>::iterator w_it = words.begin(); w_it !=
152
           words.end(); w_it++) {
            string word = *w_it; // get the word
153
154
            // here we can decide if we want to remove wrong words, or to
155
                correct them
156
            // if the word is not valid, correct it
157
            if (!this->isWordValid(word)) {
158
                this->correctWord(word);
159
160
                // if the word is empty (no valid first character up to the
161
                    end of the word)
                if (word.empty()) {
162
                    continue; // go on with next word
163
                }
164
            }
165
166
            // now we have an absolut correct word, at to vector.
167
168
            validWords.push_back(word);
169
170
171
        return validWords;
172 }
173
174 void Index::correctWord(string &word) {
        // remove all invalid chars at beginning
175
176
        for (string::iterator s_it = word.begin(); s_it != word.end(); s_it++)
177
            char c = *s_it;
178
179
            // if the character is valid
```

```
180
           if (this->isFirstCharValid(c)) {
                word.assign(s_it, word.end());
181
182
                return;
183
           }
184
185
       // if none character is valid for first sign, so the word can not be
186
           correct,
187
        // beacause there is no other character left
       word.clear();
188
189 }
191 void Index::addToIndex(vector<string> words, file f, line_number 1) {
192
193
       for (vector<string>::iterator words_it=words.begin() ; words_it !=
           words.end() ; words_it++) {
194
           this->addToIndex(*words_it, f, 1);
195
196 }
197
198 /**
   * Adds a word to the map.
    * If the word already exists, append values.
200
201 */
202 void Index::addToIndex(word w, file f, line_number l) {
    203
           at line: " << l << endl;
204
       /\!/ the word is in the map and we get an iterator to its position.
205
206
       words::iterator word_it = this->addWord(w);
207
       // now we can add the file to that word
208
       files::iterator file_it = this->addFile(word_it, f);
209
210
211
       // now we can add the line to the given file iterator
212
       this->addLine(file_it, 1);
213 }
214
215 words::iterator Index::addWord(word w) {
           // change word to lower case
216
217
           //this->s_util->toLowerCase(w);
218
           pair < words :: iterator , bool > ret;
219
220
           files *f = new files();
221
           /*cout << " find " << w << " in map -> ";
222
           words::iterator w_it = _word_index->find(w);
           if (w_it != _word_index->end()) {
    cout << "true" << ", " << w_it->first << " is in map!" << endl;</pre>
224
225
226
            } else {
               cout << "false" << endl;
227
228
229
230
           ret = _word_index->insert(pair<word, files*>(w, f));
231
           if (ret.second == false) {
232
                //cout << ret.first->first << " is already in map!" << endl;
233
234
                delete f;
235
236
237
           return ret.first;
238 }
240 files::iterator Index::addFile(words::iterator word it, file f) {
```

```
241
                   // get the value (map_files) from iterator
                   files *m_files = word_it->second;
242
243
244
                   pair < files::iterator, bool > ret;
245
                   line numbers *1 = new line numbers();
246
                   ret = m_files->insert(pair<file, line_numbers* >(f, l));
247
                   if (ret.second == false) {
248
                            \label{eq:cout} \begin{picture}(20,0) \put(0,0){\line(0,0){100}} \put(0,0
249
                                       << word_it->first << " so no changes!" << endl;
250
                             delete 1;
251
252
253
                   return ret.first;
254 }
255
256 void Index::addLine(files::iterator file_it, line_number 1) {
                   //cout << "add line number : " << l << " to file : " << file it->first
257
                             << endl:
258
                   file_it->second->insert(1);
259 }
260
261 vector<string>* Index::readAllLines(file f) {
                  // read the given index file
262
                   // this vectore stores each line in the file
263
264
                   vector<string> *lines = new vector<string>();
                   string line;
265
266
                   // read from inputfile
267
268
                   ifstream in(f.c_str());
269
                   // test if file exist
270
271
                   if (!in) {
                            cout << "Einqabedatei "<< f << " nicht gefunden!" << endl;</pre>
272
                             in.close() ; // \mathit{Datei}\ \mathit{schlie}\tilde{\mathit{A}}\ \mathit{en}
273
274
                             return lines;
275
276
277
                   // read each line of file
                   while (getline(in, line, ' \setminus n')) {
278
279
                              // put line at the end of vector.
                             lines->push_back(line);
280
281
282
283
                   in.close(); // Datei schlieÃen
284
                   return lines;
285
286 }
287
288 void Index::printIndexFromOutputFile(file f) {
                   \verb|cout| << "printIndexFromOutputFile": " << f << endl; \\
289
290
                   cout << this->allToString();
291
292 }
293
294 string Index::allToString() {
295
                   string all;
                   for (words::iterator w_it = _word_index->begin(); w_it !=
    _word_index->end(); w_it++) {
296
297
                             all.append(this->wordToString(w_it));
298
299
                   return all;
300
301 }
```

```
302
303 string Index::wordToString(words::iterator w_it) {
304
        //words::iterator w_it = \_word\_index -> find(w);
        string word;
305
        word.append(w_it->first);
306
307
308
        files *f_map = w_it->second;
        for (files::iterator f_it = f_map->begin(); f_it != f_map->end();
309
            f_it++) {
            word.append(this->fileToString(f_it));
310
311
312
313
        return word;
314 }
315
316 string Index::fileToString(files::iterator f_it) {
317
        string files;
            files.append(" ");
318
            files.append(f_it->first);
319
320
            line_numbers *l_set = f_it->second;
321
322
            for (line_numbers::iterator l_it = l_set->begin(); l_it !=
                l_set -> end(); l_it++) {
                files.append(this->line_numberToString(l_it));
323
            }
324
325
            files.append("\n");
326
327
328
        return files;
329 }
330
331 string Index::line_numberToString(line_numbers::iterator l_it) {
332
        string lines;
           lines.append(" ");
333
334
            lines.append(this->s_util->toString(*l_it));
335
336
        return lines;
337 }
338
339 // print the Index for one word.
340 // TODO, can be used for other methods
341 void Index::printIndexForWord(string pWord) {
        // find given word
342
343
        words::iterator w_it = _word_index->find(pWord);
344
345
        // if word is in map
        if (w_it != _word_index->end()) {
346
            cout << this->wordToString(w_it);
347
348
        } else {
            cout << "The word: " << pWord << " is not an element of the
349
                index!" << endl;</pre>
350
351 }
352
353 void Index::printWordsMatchesCharactersAtBeginning(string chars) {
        for (words::iterator w_it = _word_index->begin(); w_it !=
354
            _word_index->end(); w_it++) {
            string word = w_it->first;
355
            size_t found;
356
357
            found = word.find(chars);
358
            if (found == 0) {
359
                cout << this->wordToString(w_it);
360
361
```

```
362
       }
363 }
364
365
   void Index::printWordsMatchesCharactersAnywhere(string chars) {
        for (words::iterator w_it = _word_index->begin(); w_it !=
366
            _word_index->end(); w_it++) {
367
            string word = w_it->first;
368
369
            size_t found;
            found = word.find(chars);
370
371
            //cout << "found word: " << chars << " at position: " << found <<
                endl;
373
            if (found!=string::npos) {
374
                cout << this->wordToString(w_it);
375
376
       }
377 }
378
379 void Index::printIndexForFile(file f) {
       for (words::iterator w_it = _word_index->begin(); w_it !=
380
            _word_index->end(); w_it++) {
            word w = w_it->first;
381
           files *f_map = w_it->second;
382
383
            files::iterator f_it = f_map->find(f);
384
            if (f_it != f_map->end()) {
385
386
                    cout << w << this->fileToString(f_it);
387
388
       }
389 }
390
391 void Index::addToIndex(word w, file f, line_numbers lines) {
       for (line_numbers::iterator l_it = lines.begin(); l_it != lines.end();
392
            l it++) {
393
            this->addToIndex(w, f, *l_it);
394
395 }
```

Listing A.8: "indexparser.hpp"

```
1 /** Class Index
       This class creates an index of different input files.
       author Alexander Miller
5
       date 11.5.2011
       version 0.1
7
10 #ifndef _INDEXPARSER_H
11 #define _INDEXPARSER_H
13 #include <string>
14 #include <iostream>
15 #include <set>
16
17 #include "index.hpp"
18 #include "stringutil.hpp"
19
20
21 using namespace std;
```

```
23 class IndexParser {
24 private:
25
       Index *index; // this is our reference to the index instance
26
27
28
29
       * Read IndexFile and store each line into vector<string>
        * Oparam *lines container to store all text lines
30
31
        * @param index_file IndexFile for parsing
32
       void fileToLines(vector<string> *lines, string index_file);
33
34
35
       * Parse given lines
36
37
        * Oparam *lines Lines for parsing
38
39
       void parseAllLines(vector<string> *lines);
40
41
42
       * Parse current line
        * Oparam linie Current line for parsing
43
44
        * \textit{ \textit{Q}param flag\_wort Variable give information about parsing progress}\\
            --> true = Word determined
        * \textit{ \it Cparam flag\_file Variable give information about parsing progress}
45
            --> true = File determined
        * @param flag_index Variable give information about parsing progress
46
            --> true = Index determined
47
       string parseLine(string linie, bool flag_wort, bool flag_file, bool
48
          flag_index, string last_word);
50 public:
51
       * Create an object.
52
       * @param *index IndexFile for parsing
53
54
       IndexParser(Index *index);
55
56
57
       * Destroy the object.
58
59
60
       ~IndexParser();
61
62
63
       * Read each line from given index file.
       * Parse word, file and index from each line.
64
        * Insert parsed data in index map.
       * @param index_file index file to be read.
66
67
       void readIndexFile(string index_file);
68
69 };
70
71 #endif /* _INDEXPARSER_H */
```

Listing A.9: ",indexparser.cpp"

```
1 using namespace std;
2
3 #include "indexparser.hpp"
4
5 IndexParser::IndexParser(Index *i) {
6 this->index = i;
7 }
```

```
9 IndexParser::~IndexParser() {
10 }
11
12 // Store each line from selected index_file into given vector<string>
13 void IndexParser::fileToLines(vector<string> *lines, string index_file){
14
       ifstream in(index_file.data()) ; // Open given IndexFile
       string line;
15
16
       // Test if file exist. If exists --> store lines in verctor < string >
17
       if (!in){
18
           cout << "Index file: "<< index_file << " not found!" << endl;</pre>
19
           in.close(); // Datei schlieÃen
20
21
22
       else{
           // Read each line of given index file
while (getline(in, line, '\n')) {
23
24
           lines->push_back(line); // Put line at the end of vector.
25
26
           }
27
       in.close(); // Close IndexFile
28
29 }
30
_{\rm 31} string IndexParser::parseLine(string linie, bool flag_wort, bool
       flag_file, bool flag_index, string last_word){
       string wort, file, ind;
32
33
       stringstream out;
       int index = 0;
34
       line_numbers *index_set = new line_numbers();
35
36
       // Parse given line and differ strings between WORD, FILE and INDEX
37
       for (string::iterator s_it = linie.begin(); s_it != linie.end();
38
           s_it++) {
           out.str("");
39
40
           out << *s_it;
41
           string character = out.str();
           StringUtil s_util;
42
43
44
           // Read rest --> INDEX
           if (flag_wort == true && flag_file == true && flag_index == false
45
                && character != " ") {
               ind += character;
46
47
           // Insert parsed index into index set
48
49
           if ((flag_wort == true && flag_file == true && flag_index == false
                && character == " " && ind != "") || (s_it == linie.end()-1)) {
                out.str(ind);
                s_util.stringTo(out.str(), index);
51
52
                index_set ->insert(index);
                out.str((ind = ""));
53
           }
54
55
           // Read second string --> FILE
56
57
           if (flag_wort == true && flag_file == false && flag_index == false
                && character != " ") {
58
               file += character;
           }
59
60
           // Set respective flag if file name extracted
           if (flag_wort == true && flag_file == false && flag_index == false
    && character == " ") {
61
               flag_file = true;
62
           7
63
           // Read first string --> WORD
65
```

```
66
            if (flag_wort == false && flag_file == false && flag_index ==
                false && character != " ") {
                wort += character;
67
 68
            // Set flag if the first word is completely extracted.
69
70
            // Set flag also when the first charakter is BLANK. IT means \operatorname{---}
                word == previous word and first string is a file name
            if (flag_wort == false && flag_file == false && flag_index ==
71
                false && character == " " && (s_it != linie.begin()) ) {
                flag_wort = true;
72
73
            // If first charakter is BLANK then use previous word and the next
                string will be a file name
            if (flag_wort == false && flag_file == false && flag_index ==
75
                false && character == " " && (s_it == linie.begin()) ) {
                wort = last_word;
76
77
                flag_wort = true;
78
           }
       7
79
80
81
82
       this->index->addToIndex(wort, file, *index_set);
83
       // TEST FUNKTION ZUR AUSGABE AM TERMINAL
84
        cout << wort << " " << file << " ";
85
        for (set < int >:: iterator line_it = index_set -> begin(); line_it !=
86
            index_set \rightarrow end(); line_it++) {
            // write out line number followed by a BLANK
            stringstream o;
88
89
            o << *line_it;
            string line = o.str();
            cout << *line_it << " ";
91
92
       cout << "\n";
93
       // ENDE DER TESTFUNKTION*/
94
95
       delete index_set;
96
       return wort;
97 }
98
99 void IndexParser::parseAllLines(vector<string> *lines){
100
       string linie;
       string last_word = "";
101
102
        // Read each line of file and parse it
103
104
       for (vector<string>::iterator lines_it = lines->begin(); lines_it !=
            lines->end(); lines_it++) {
            bool flag_wort = false; // Flag flag_word == true when the word of
105
                current line is parsed
            bool flag_file = false; // Flag flag_file == true when file name of
106
               current line is parsed
            bool flag_index = false; // Flag flag_index == true when every index
107
                of current line is parsed
108
            stringstream out;
109
            out << *lines_it;</pre>
            linie = out.str();
110
            // Parse current line and write values into the index; Use flags
111
                to mark parsing progress
112
            last_word = this->parseLine(linie, flag_wort, flag_file,
                flag_index, last_word);
113
       }
114 }
115
116 void IndexParser::readIndexFile(string index_file) {
      vector<string> *lines = new vector<string>(); // vector<string> for
```

A. Anhang

```
text lines

this->fileToLines(lines, index_file); // store each line as a string in vector<string

this->parseAllLines(lines); // parse every line and put the extracted data into index

delete lines;

120 delete lines;
```

Listing A.10: "lexic.hpp"

```
1 #include <string>
2 #include <iostream>
4 using namespace std;
6 /** Class Lexic
   * This class is responsible for the lexicografical ordering in the index.
8
   * author Christian Bunk
10
11
   * date 19.5.2011
  * version 0.1
*/
12
13
14 class Lexic {
15 public:
16
       * This operator() is called by the map, when a new element is
17
           inserted to bring it in the right order.
       * The sort order is lexicografic.
18
       * @return bool
       * {\it Oparam} s1 The first string compare to the second.
20
^{21}
       * Oparam s2 The second string compare to the first.
22
23
      bool operator()(string s1, string s2);
25 private:
26
27
       * A case-insensitive comparison function.
       * @param c1
28
29
       * @param c2
       * @return bool
30
31
      static bool mycomp (char c1, char c2);
33
      bool isWordEqualCaseInsensitiv(string s1, string s2);
34
35 } ;
```

Listing A.11: "lexic.cpp"

```
11
12 bool Lexic::operator()(string s1, string s2)
13 {
        return lexicographical_compare(s1.begin(), s1.end(), s2.begin(),
14
            s2.end(), compare);
15 }
16 #else
17
18 bool Lexic::operator()(string s1, string s2) {
19
       string::iterator s1_it = s1.begin();
        string::iterator s2_it = s2.begin();
20
21
       // check strings of case insensitive equality
while (s1_it != s1.end() || s2_it != s2.end()){
22
23
24
            // s1 is lower than s2
            if (tolower(*s1_it) < tolower(*s2_it)) {</pre>
25
26
                 return true;
27
28
29
            // s1 is greater than s2
            if (tolower(*s1_it) > tolower(*s2_it)) {
30
31
                 return false;
32
33
            s1_it++;
34
35
            s2_it++;
       };
36
37
       // here either both strings are eugal or one is longer and contains
38
            the other string
        // if both are equal make a check for CASE SENSITIVE difference
40
       if (s1.size() == s2.size()) {
41
            s1_it = s1.begin();
42
            s2_it = s2.begin();
43
44
            while(s1_it != s1.end() && s2_it != s2.end()) {
45
46
                 // s1 is lower than s2 (CASE SENSITIVE)
47
                 if (*s1_it < *s2_it) {</pre>
                     return true;
48
                 7
49
50
                 // s1 is greater than s2 (CASE SENSITVE)
51
52
                 if (*s1_it > *s2_it) {
53
                     return false;
54
55
                 s1_it++;
56
57
                 s2_it++;
            };
58
59
60
            /\!/\ if\ it\ {\it comes}\ {\it here}\ {\it both}\ {\it strings}\ {\it are}\ {\it even}\ {\it CASE}\ {\it SENSITIVE}\ {\it exactly}
                 the same
61
            return false;
62
       } else {
            return (s1.size() < s2.size()); // true if s1 is lower than s2,
63
                 false otherwise
64
65 }
66 #endif
```

Listing A.12: "fileutil.hpp"

```
1 #ifndef _FILETUIL_H
2 #define _FILEUTIL_H
4 #include <fstream>
5 #include <iostream>
6 #include <string>
7 #include <vector>
8 #include <map>
9 #include <iterator>
11 using namespace std;
13 /** Class FileUtil
14
15 * This class provides methods to read and write content to a file.
16
   * author Christian Bunk
17
   * date 15.5.2011
18
   * version 0.1
19
20
21 class FileUtil {
22 public:
23
       * Read content from a given File.
24
25
        * Returns a map with the filename as the key and the content of the
           file as the value.
        * Oparam files Contains all files to read in.
26
27
        * @return map<string, vector<string>*> A map, containing all lines as
            the value for the file as the key.
28
       map<string, vector<string>* > readFiles(vector<string> files);
29
30
31
       * Write content to file.
32
       * @param out_file The file where the content will be written.
33
34
       * Oparam content The content to be written into file.
35
36
      void writeFile(string out_file, string content);
37
38 private:
      /**
39
       * Read all lines within a file.
40
        * @param file The file to read from.
41
42
        * \mathit{Qreturn\ vector} < \mathit{string} > * All lines within the file.
43
44
       vector < string >* readAllLinesFromFile(string file);
45 };
46
47 #endif /* _FILEUTIL_H */
```

Listing A.13: "fileutil.cpp"

```
10
            pair <map < string , vector < string >* >::iterator, bool > ret;
           ret = file_map->insert(pair<string, vector<string>* >(*f_it,
11
                lines));
12
            if (ret.second == false) {
13
14
                delete lines;
15
16
17
       return *file_map;
18
19 }
20
21 // read all lines of a file and returns a vector of string with .
{\tt 22 \ vector {\tt < string >* \ FileUtil:: readAllLinesFromFile(string \ f) \ \{} \\
       // read the given index file
       // this vectore stores each line in the file
24
       vector<string> *lines = new vector<string>();
25
26
       string line;
27
28
       ifstream ifs (f.c_str(), ifstream::in);
29
30
       if (ifs.fail()) {
            cout << "Inputfile: "<< f << " not found!" << endl;</pre>
31
32
33
       while (ifs.good()) {
34
            getline(ifs, line, ' \setminus n');
35
36
             lines->push_back(line);
37
38
       ifs.close();
39
40
41
       return lines;
42 }
43
44 void FileUtil::writeFile(string out_file, string content) {
       ofstream out(out_file.c_str());
45
^{46}
       if (out.fail()) {
            cerr << "Outputfile: " << out_file << " could not be opened!" <<
                endl;
48
       } else {
49
            out << content;</pre>
50
52
       out.close();
53 }
```

Listing A.14: "stringutil.hpp"

```
1 #ifndef _STRINGUTIL_H
2 #define _STRINGUTIL_H
3
4 #include <string>
5 //#include <iostream>
6 #include <sstream>
7 #include <algorithm>
8
9 using namespace std;
10
11 /** Class StringUtil
12 *
13 * This class provides some usefull string methods.
14 *
```

```
15 * author Christian Bunk
16 * date
              15.5.2011
17 * version 0.1
18 */
18
19 class StringUtil {
20 public:
21
22
23
        * Convert a single value into a string.
        * Oparam value The value to be convert into a string. Must implement
24
            operator <<() !
25
        * Oreturn string The string representation of the value.
26
27
       template <typename Type>
28
       string toString(Type value) {
           {\tt ostringstream} \ {\tt strout};\\
29
30
           strout << value;
31
           return (strout.str());
32
33
34
35
       /**
       * Convert a string into a given data type
36
        st Oparam str The string to be converted into a special data type.
37
        st Oparam Evalue The variable where the representation of the string
38
            definded by the data type is stored. call-by-reference! Must
            implement operator>>() !
39
       template <typename Type>
40
       void stringTo(string str, Type &value) {
41
          istringstream strin;
43
44
           strin.str(str);
           strin >> value;
45
       }
46
47
48
       * Transforms a given string to lower case letters.
49
        * Oparam Estr The string to be transformed given as an reference.
            call-by-reference!
51
       void toLowerCase(string &str);
52
53
54 };
55
56 #endif /* _STRINGUTIL_H */
```

Listing A.15: "stringutil.cpp"

```
#include "stringutil.hpp"

void StringUtil::toLowerCase(string &str) {
    transform(str.begin(), str.end(), str.begin(), ::tolower);
}
```

A.5. Makefile

Listing A.16: "Makefile"

```
1 # Makefile in einem Unterverzeichnis
2 include ../Makefile.rules
3
4 OBJ = main.o cmdline.o index.o lexic.o controller.o indexparser.o stringutil.o fileutil.o
5
6 all: $(OBJ)
7
8 clean:
9 rm -f $(OBJ)
```